

Take Care – Gesund und sicher im Pflegeberuf Hautgesundheit schützen



☒ Praxis ☐ Theorie



> Take Care: Hautgesundheit schützen

Agenda



> Take Care: Hautgesundheit schützen

Hautschutz – Was geht mich das an?

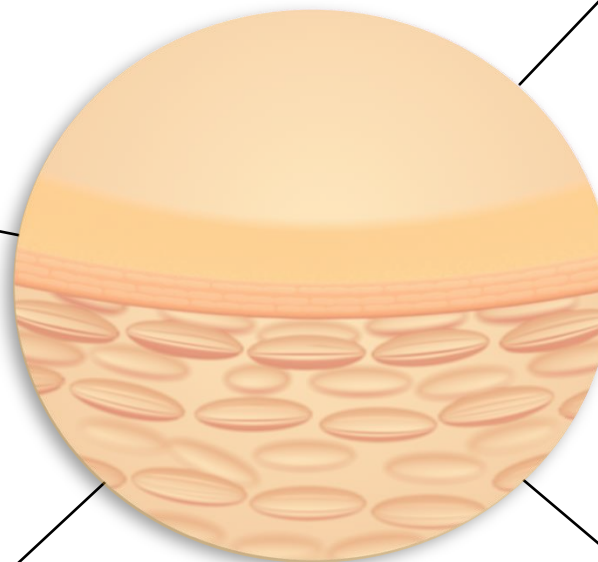


Unsere Haut ...

... ist unser größtes Organ mit einer **durchschnittlichen**

Fläche von
1,5–2
Quadratmetern

... hat eine **Stärke** von
1,5–4
Millimetern



... hat einen **pH-Wert** von
5,5

... hat ein **Gewicht**
von bis zu
20
Kilogramm

... **erneuert sich**
etwa alle
28
Tage

Stimmen Sie den Aussagen in **vollem Umfang**, **nur teilweise** oder **gar nicht** zu?

Durch gründliches Händewaschen kann ich die Keime auf meinen Händen besser reduzieren als durch eine hygienische Händedesinfektion.

Häufiges Händedesinfizieren schadet der Haut mehr als Händewaschen.

Nach dem Tragen von Handschuhen muss ich meine Hände nicht desinfizieren.

Während der Arbeitszeit dürfen die Hände nicht mit Hautschutz- oder Pflegemitteln eingecremt werden.

Wenn ich in Handschuhen schwitze, kann ich das einfach ignorieren.

Vor Keimen und Chemikalien ist meine Haut nur geschützt, wenn ich zwei Paar Handschuhe übereinander trage.

Auflösung:

Durch gründliches Händewaschen kann ich die Keime auf meinen Händen besser reduzieren als durch eine hygienische Händedesinfektion.

Nein!

Desinfektion reduziert die Zahl der Keime um 98 bis 99,5 Prozent und ist damit deutlich effektiver als Händewaschen. Durch das Waschen der Hände reduziert sich die Zahl der Keime nur um 55 bis 60 Prozent.

Häufiges Händedesinfizieren schadet der Haut mehr als Händewaschen.

Nein!

Händedesinfektionsmittel sind alkoholbasiert und häufig rückfettend. Sie schonen den Säureschutzmantel der Haut. Waschen mit Seife dagegen schädigt die Hornschicht und entzieht der Haut Feuchtigkeit und Fette. Daher trocknet häufiges Händewaschen die Haut aus. Brennt es beim Desinfizieren auf der Haut, kann das auf eine nicht intakte Hautbarriere hindeuten.

Auflösung:

Nach dem Tragen von Handschuhen muss ich meine Hände nicht desinfizieren.

Doch!

In jedem Fall müssen die Hände desinfiziert werden: Einmalhandschuhe sind nicht zu 100 Prozent flüssigkeitsdicht. Sie können perforiert sein und außerdem besteht beim Ausziehen ein Kontaminationsrisiko.

Während der Arbeitszeit dürfen die Hände nicht mit Hautschutz- oder Pflegemitteln eingecremt werden.

Doch!

Hautschutz sollte vor und während der Arbeit so oft wie möglich aufgetragen werden, Hautpflege am Arbeitsende und so oft wie möglich in der Freizeit.

Auflösung:

Wenn ich in Handschuhen schwitze, kann ich das einfach ignorieren.

Nein!

Nach circa 10 bis 20 Minuten beginnt die Haut in flüssigkeitsdichten Handschuhen zu schwitzen. In diesem feuchten Milieu quillt die Haut auf und ihre Barrierefunktion nimmt ab. Daher wird empfohlen, bei längerem Tragen Baumwollhandschuhe unterzuziehen. Sie saugen Feuchtigkeit auf.

Vor Keimen und Chemikalien ist meine Haut nur geschützt, wenn ich zwei Paar Handschuhe übereinander trage.

Nein!

Ein zweites Paar Handschuhe wird in der pflegerischen Versorgung nicht empfohlen. Es sei denn, eine kritische Hygienelage (z. B. Isolation) liegt vor.

> Take Care: Hautgesundheit schützen > **Hautschutz – Was geht mich das an?**

> zur **Agenda**

Hautschutz in Fallzahlen

**Meldepflichtige Anzeigen des Verdachts auf eine Berufskrankheit (BK)
bei der BGW 2020–2025 (Stand 12/2025)**

BK-Gruppe	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Wirbelsäulenerkrankungen	2.365	2.971	3.074	3.100	2.945	2.953
Infektionskrankheiten*	21.783	111.780	228.249	54.545	5.613	2.063
Atemwegserkrankungen	296	217	204	217	250	282
Hauterkrankungen**	6.327	6.147	4.904	5.104	4.787	5.115
Sonstige	1.073	1.194	1.397	1.785	1.386	1.766
Gesamtergebnis	31.844	122.309	237.828	64.751	14.981	12.179

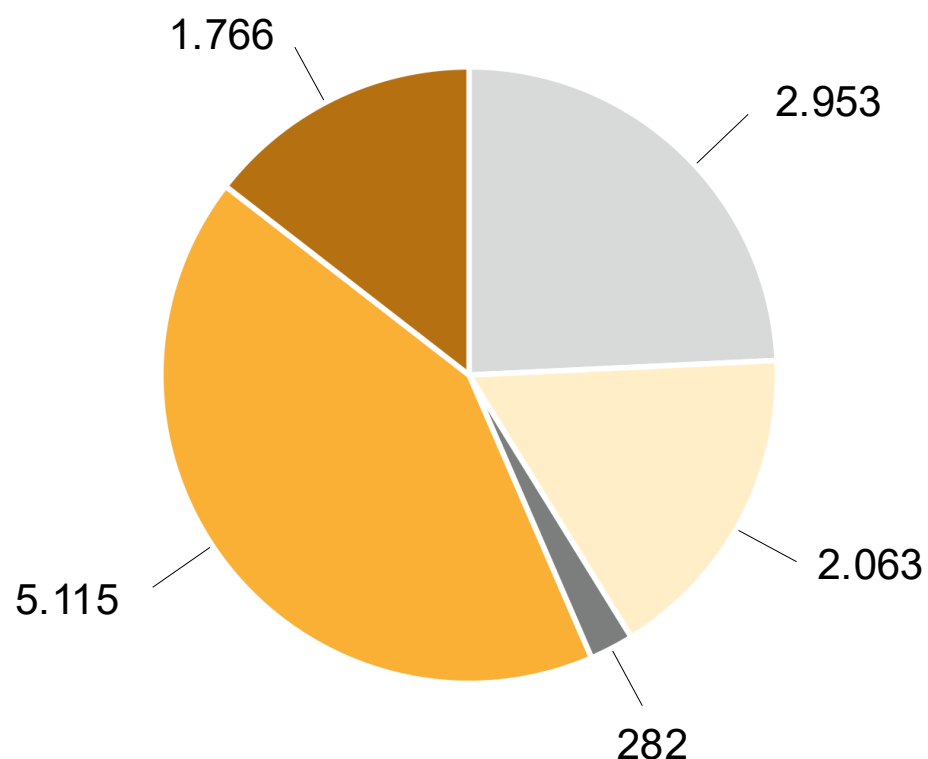
* Bei den Infektionen ist zu beachten, dass es 2020 und in den darauffolgenden Jahren aufgrund der Covid-19-Pandemie einen sprunghaften Anstieg gab.

Aktuell ist die Zahl der angezeigten Infektionen rückläufig.

** Nach BK 5101.

Hautschutz in Fallzahlen

Hauterkrankungen nach BK 5101 gehören zu den **häufigsten Berufskrankheiten**, die der BGW gemeldet werden.



Meldepflichtige Anzeigen des Verdachts auf eine Berufskrankheit (BK) bei der BGW 2025 (Stand 12/2025)

- Wirbelsäulenerkrankungen
- Infektionserkrankungen
- Atemwegserkrankungen
- Hauterkrankungen
- Sonstige

> Take Care: Hautgesundheit schützen > **Hautschutz – Was geht mich das an?**

> zur **Agenda**

Berufsspezifische Gefährdungen für die Haut



Feuchtarbeit



**Mikrobiologische
Einwirkungen**



**Chemische
Einwirkungen**



**Physikalische
Einwirkungen**

> Take Care: Hautgesundheit schützen > **Hautschutz – Was geht mich das an?**

> zur **Agenda**



Hautschutz im Beruf – Animationsfilm zum Hautschutz (Episode 1) aus dem JWSL/Präventionsprogramm der DGUV

Herausgeberin: DGUV

www.youtube.com/watch?v=9hTnOXPfZKQ

> Take Care: Hautgesundheit schützen

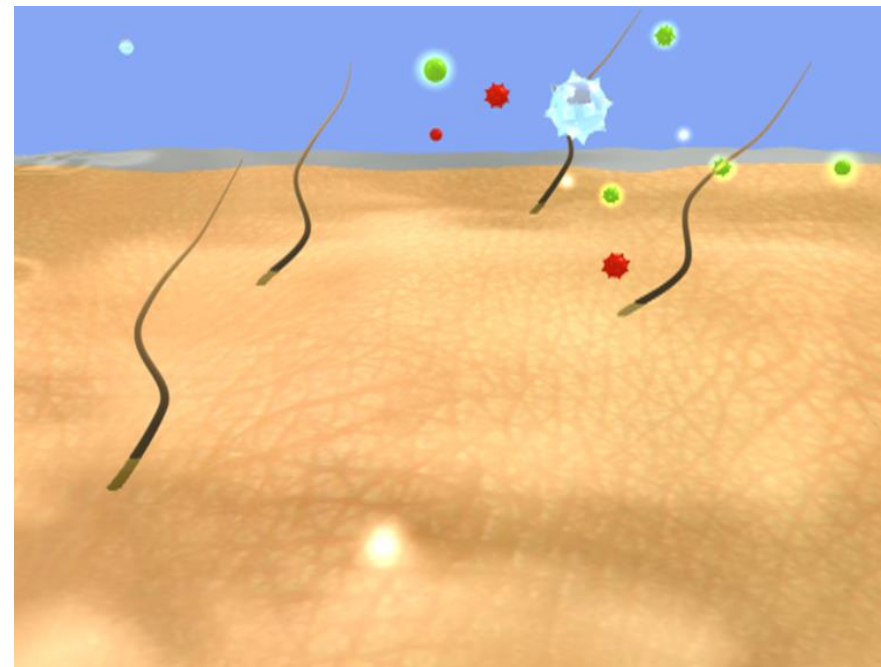
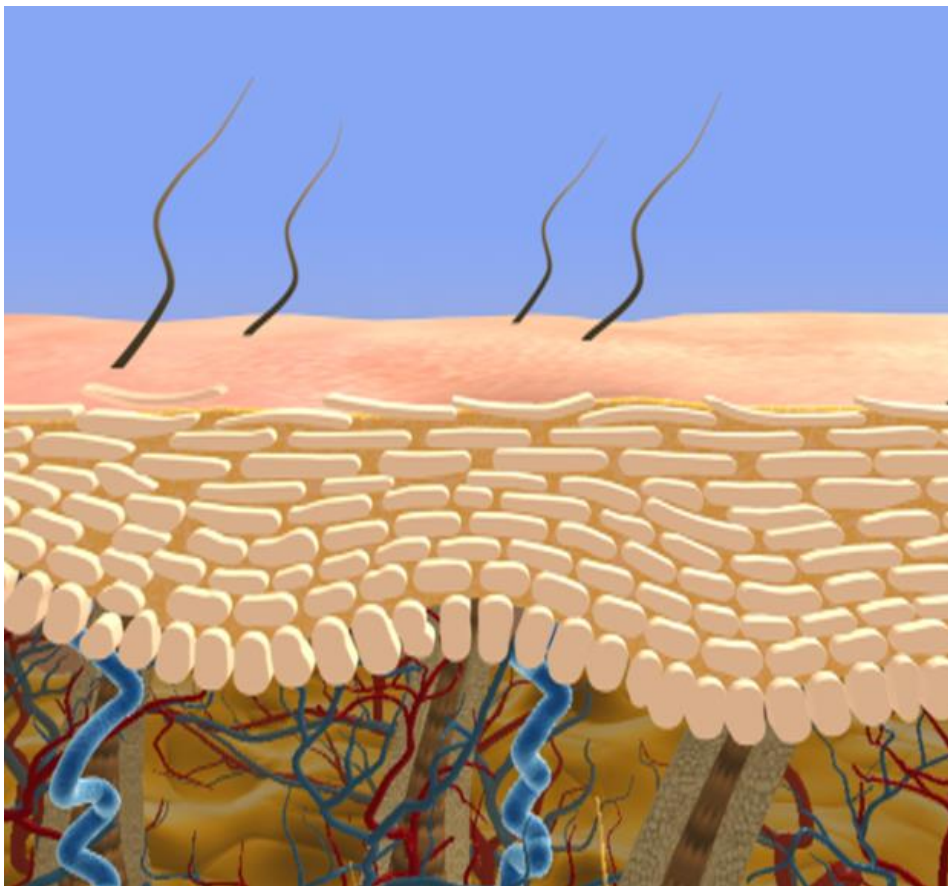
Deine Haut – Der Schutzschild deines Körpers!

**„Unsere Haut schützt
uns, schützen wir
unsere Haut.“**

(Betrieblicher Gesundheitsschutz 2018)

> Take Care: Hautgesundheit schützen > **Deine Haut – Der Schutzschild deines Körpers!**

> zur **Agenda**



Ist die Haut intakt, schützt sie den Körper vor dem Eindringen von Schadstoffen und Feuchtigkeitsverlust.

> Take Care: Hautgesundheit schützen > **Deine Haut – Der Schutzschild deines Körpers!**

> zur **Agenda**

Was passiert, ...



... wenn Zuckerwürfel
mit oder **ohne** Hautschutz
in Wasser eintauchen?

Hautselbsttest



Dieser QR-Code führt Sie direkt zum **Hautselbsttest der BGW**.

Scannen Sie den Code mit Ihrem Smartphone oder Tablet und führen Sie diesen Test durch.

Im Anschluss werden die Ergebnisse besprochen.

www.bgw-online.de/bgw-haut-test

Die richtige Creme zur richtigen Zeit

Hautschutzcreme

Anwendung:

- vor Arbeitsbeginn
- regelmäßig während der Arbeitszeit

Hautpflegecreme

Anwendung:

- am Arbeitsende
- in der Freizeit

**Ohne Duftstoffe und möglichst ohne
allergene Konservierungsstoffe**

Hautpflegecreme ...

Öl-in-Wasser-Präparate

Eigenschaften:

- ziehen schnell in die Haut ein
- hinterlassen keinen Fettfilm
- leicht kühlende Wirkung
- sind bei trockener Haut eventuell zu wenig rückfettend

Wasser-in-Öl-Präparate

Eigenschaften:

- fühlen sich „reich“ auf der Haut an
- hinterlassen einen Fettglanz
- ziehen langsam ein
- verhindern oder erschweren es, dass Wasser aus der Haut verdunstet

... so oft wie möglich in der Freizeit anwenden.

> Take Care: Hautgesundheit schützen > **Deine Haut – Der Schutzschild deines Körpers!**

> zur **Agenda**

In vier Schritten: Hautschutz und Hautpflege anwenden

Gehen Sie systematisch vor, um alle Stellen an den Händen einzucremen.

Schritt 1



Einen etwa
haselnussgroßen
Kleck auf den
Handrücken
auftragen.

Schritt 2



Die Creme
Handrücken auf
Handrücken über
die gesamte
Fläche verteilen.

Schritt 3



In die Zwischenräume und
Seitenkanten der Finger
massieren. Das ver-
sorgt die Innenflächen
gleich mit.

Schritt 4

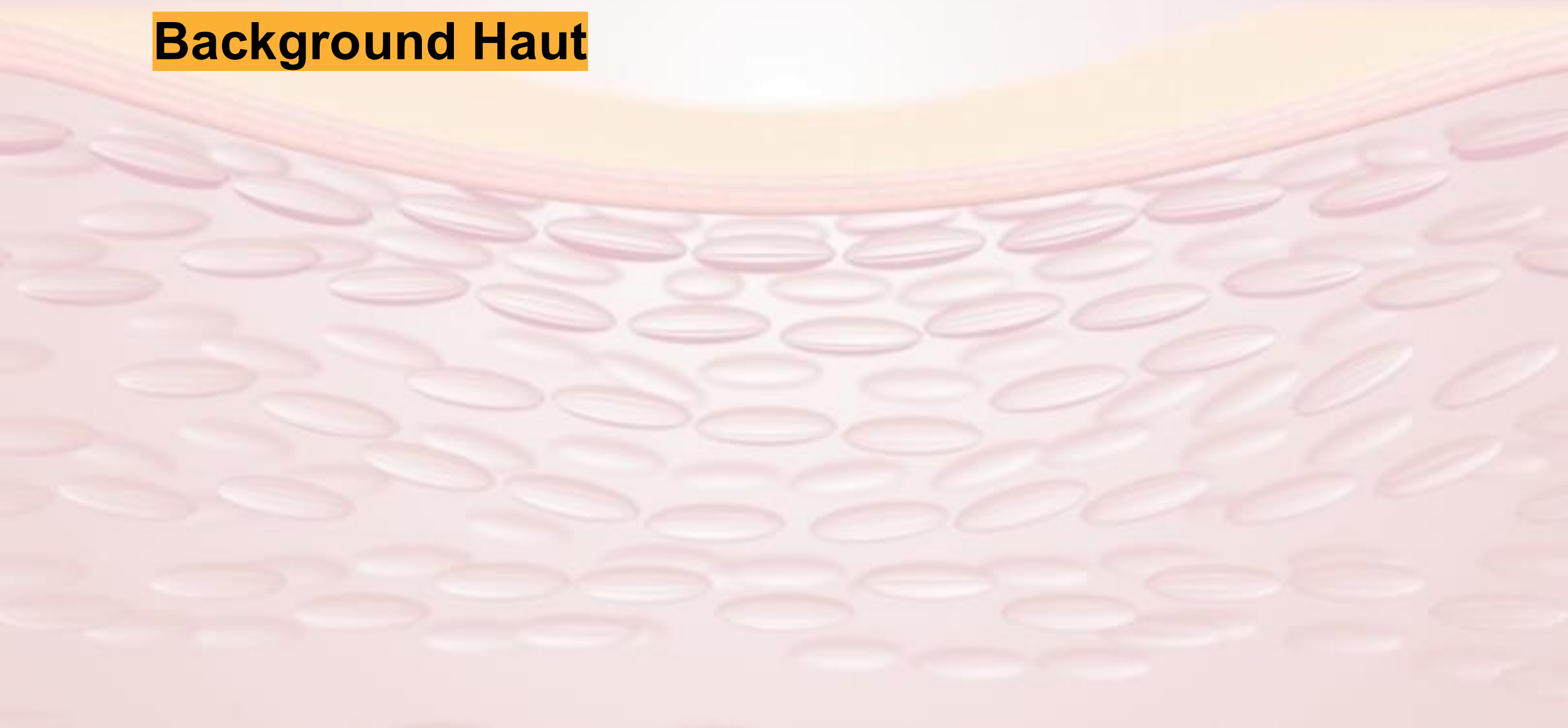


Nägel und Nagelfalze
eincremen.

Denken Sie auch an
**Daumen und Hand-
gelenke!**

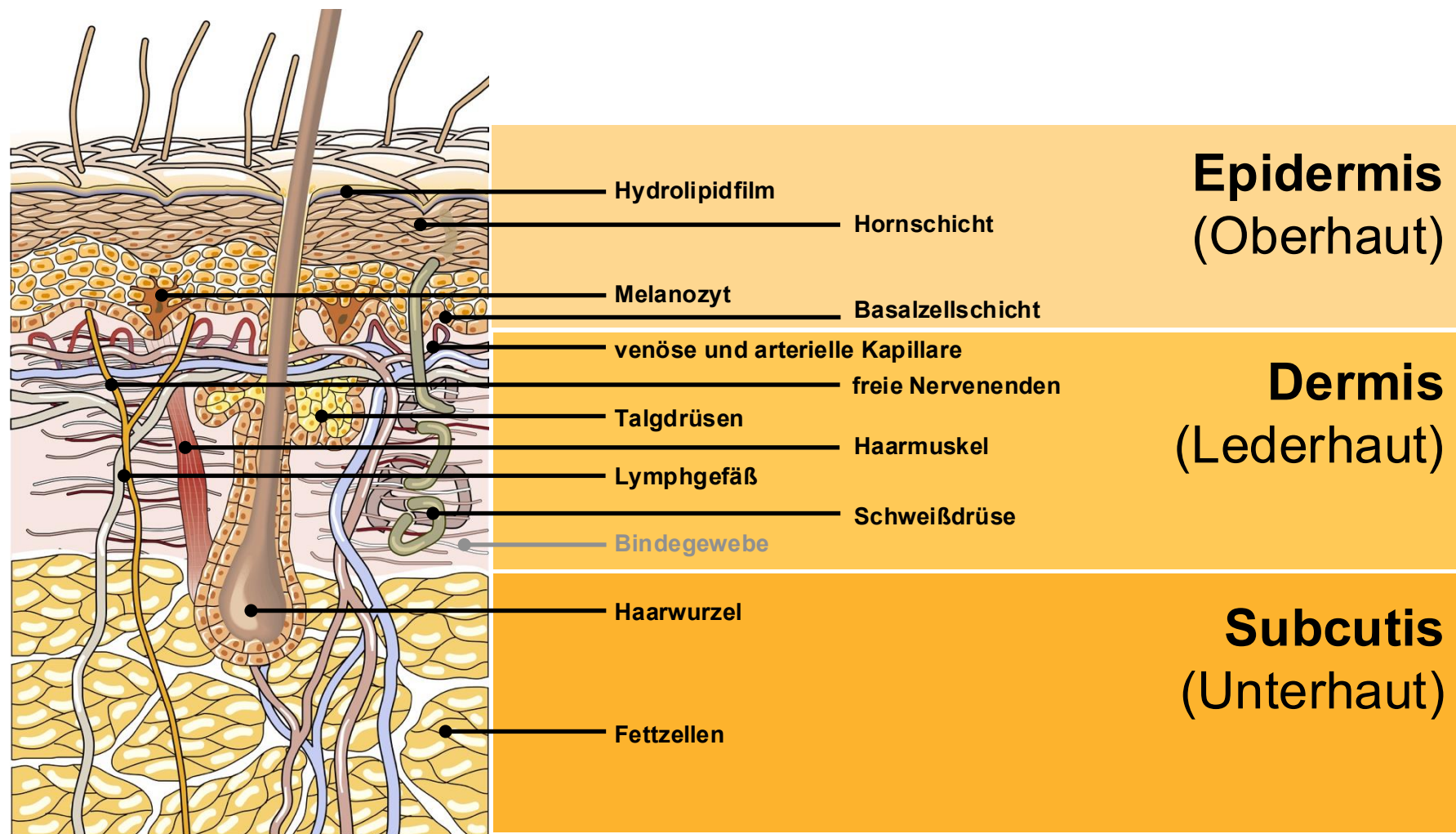
> Take Care: Hautgesundheit schützen

Background Haut



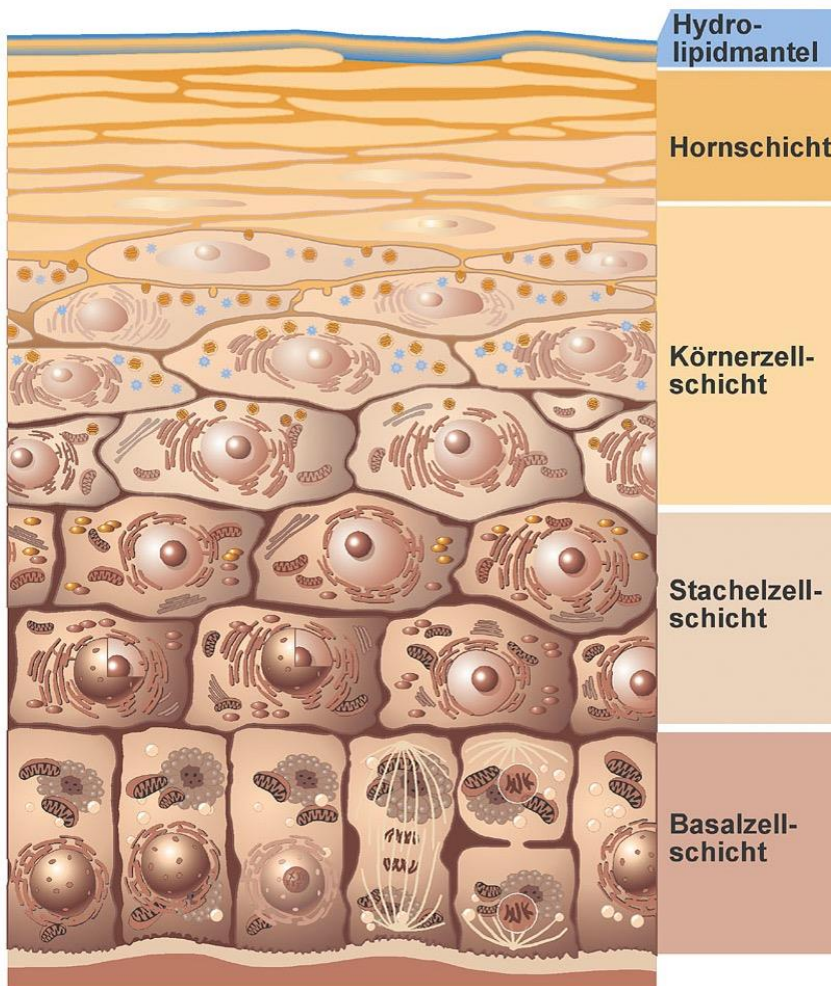
> Take Care: Hautgesundheit schützen > **Background Haut**

> zur **Agenda**



> Take Care: Hautgesundheit schützen > **Background Haut**

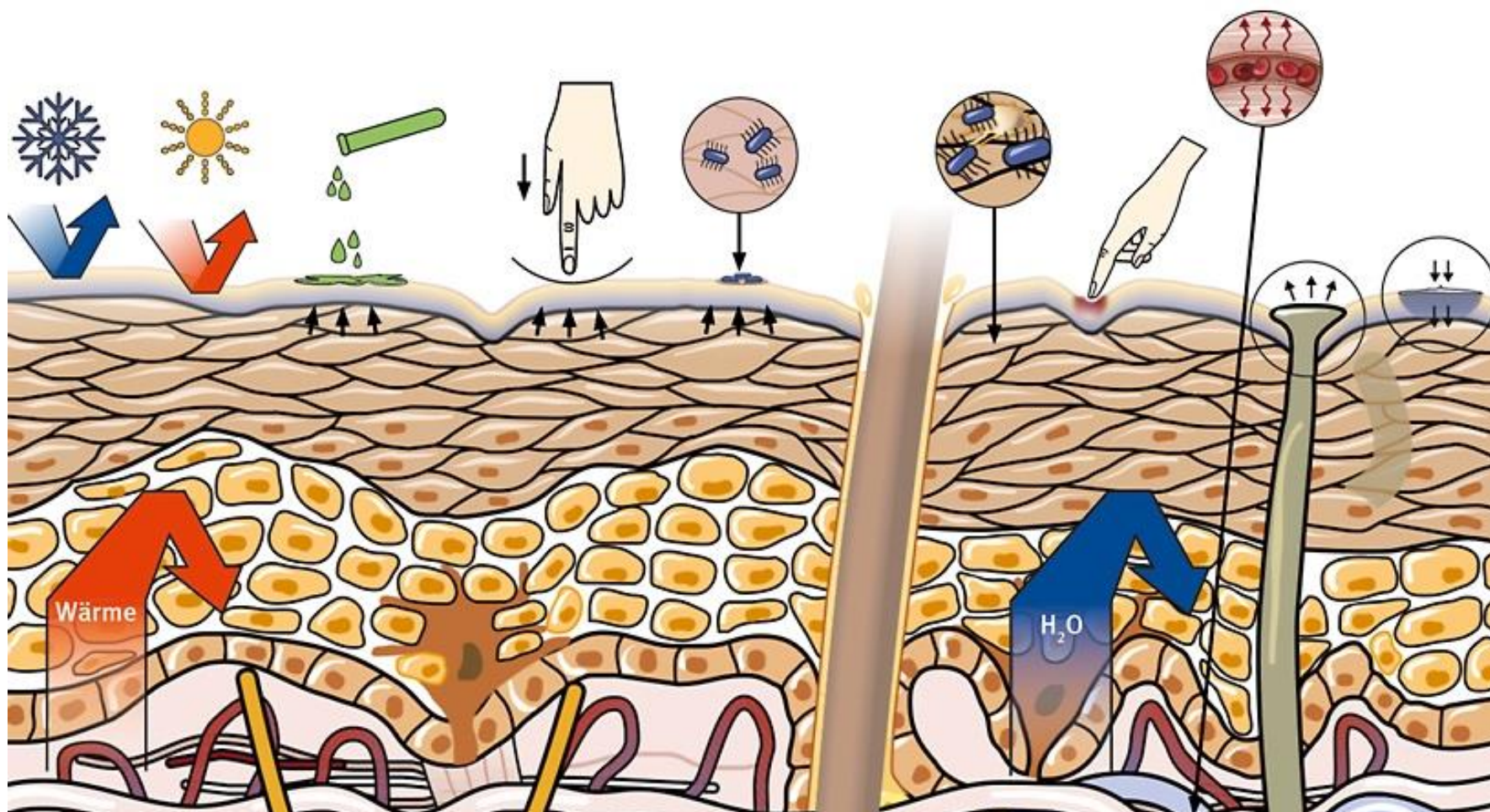
> zur **Agenda**



- Die Haut ist die **wichtigste Schutzschicht des Körpers** vor Infektionen.
- Sie **erneuert sich in der Regel vollständig innerhalb von 28 Tagen**.
- Der **schützende Hydrolipidmantel** (pH-Wert circa 5,5) auf der Hautoberfläche besteht aus Talg- und Schweißsekreten.

> Take Care: Hautgesundheit schützen > **Background Haut**

> zur **Agenda**



> Take Care: Hautgesundheit schützen > **Background Haut**

> zur **Agenda**

BGW-Film: Die Haut im Modell



www.bgw-online.de/hautschutz-filme

BGW-Lernprogramm: Aufbau der Haut

A screenshot of the BGW learning program 'Aufbau der Haut'. It features a QR code in the top right corner. The main content area includes a diagram of the skin's structure with labels for 'INHALT' and 'INFO'. Below the diagram, there is a section titled 'Grundlagen der Haut und Risikofaktoren' with a brief description of the program's content and a link to the contact page. The program is described as a 'Kurzreihe Hautgesundheit im Beruf' and 'Online-Kurs (offen)'. It is approximately 25 minutes long, free of charge, and can be contacted at kontakt@bgw-lernportal.de.

www.bgw-lernportal.de/hib-grundlagen-risikofaktoren

> Take Care: Hautgesundheit schützen

Händedesinfektion



> Take Care: Hautgesundheit schützen > **Händedesinfektion**

> zur **Agenda**

Keimbelastung nach dem **Händewaschen**



Keimbelastung nach dem **Händedesinfizieren**



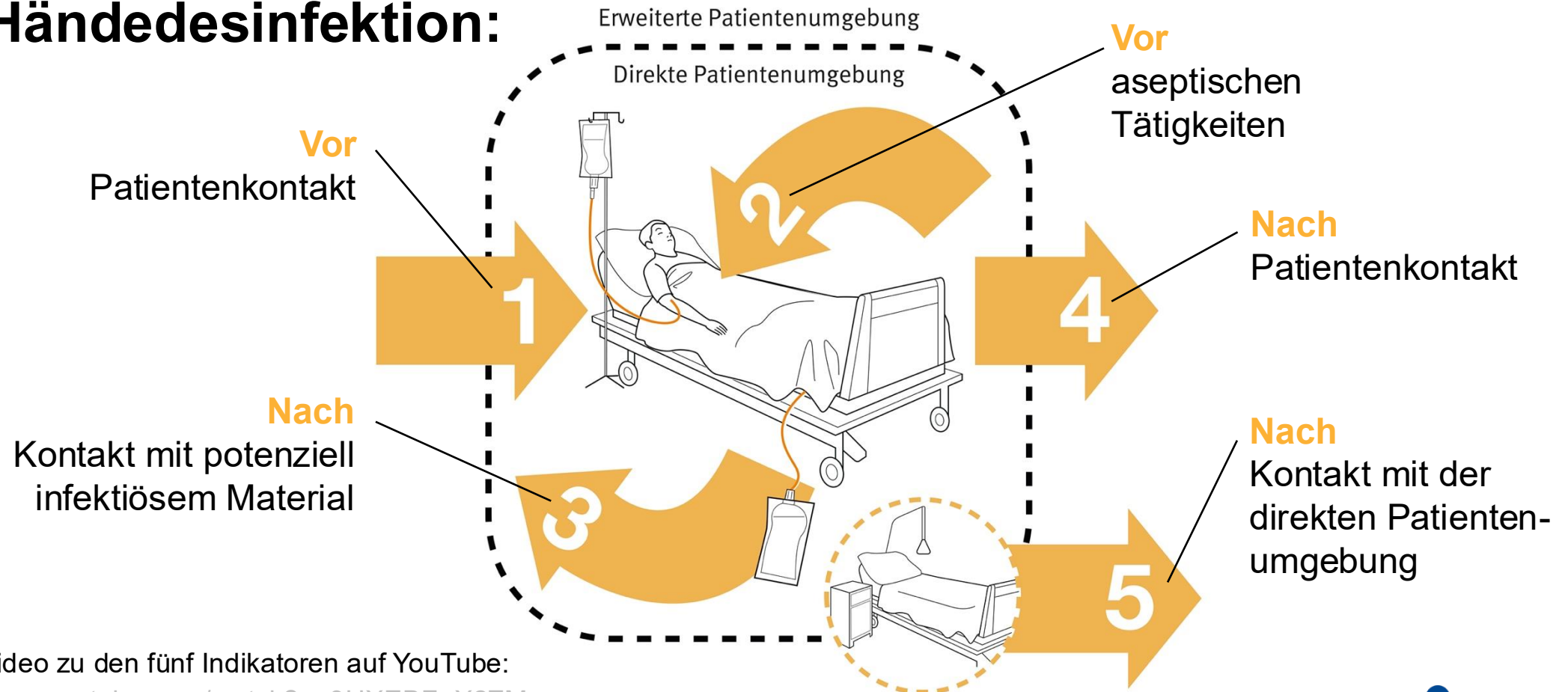
> Take Care: Hautgesundheit schützen > **Händedesinfektion**

> zur **Agenda**



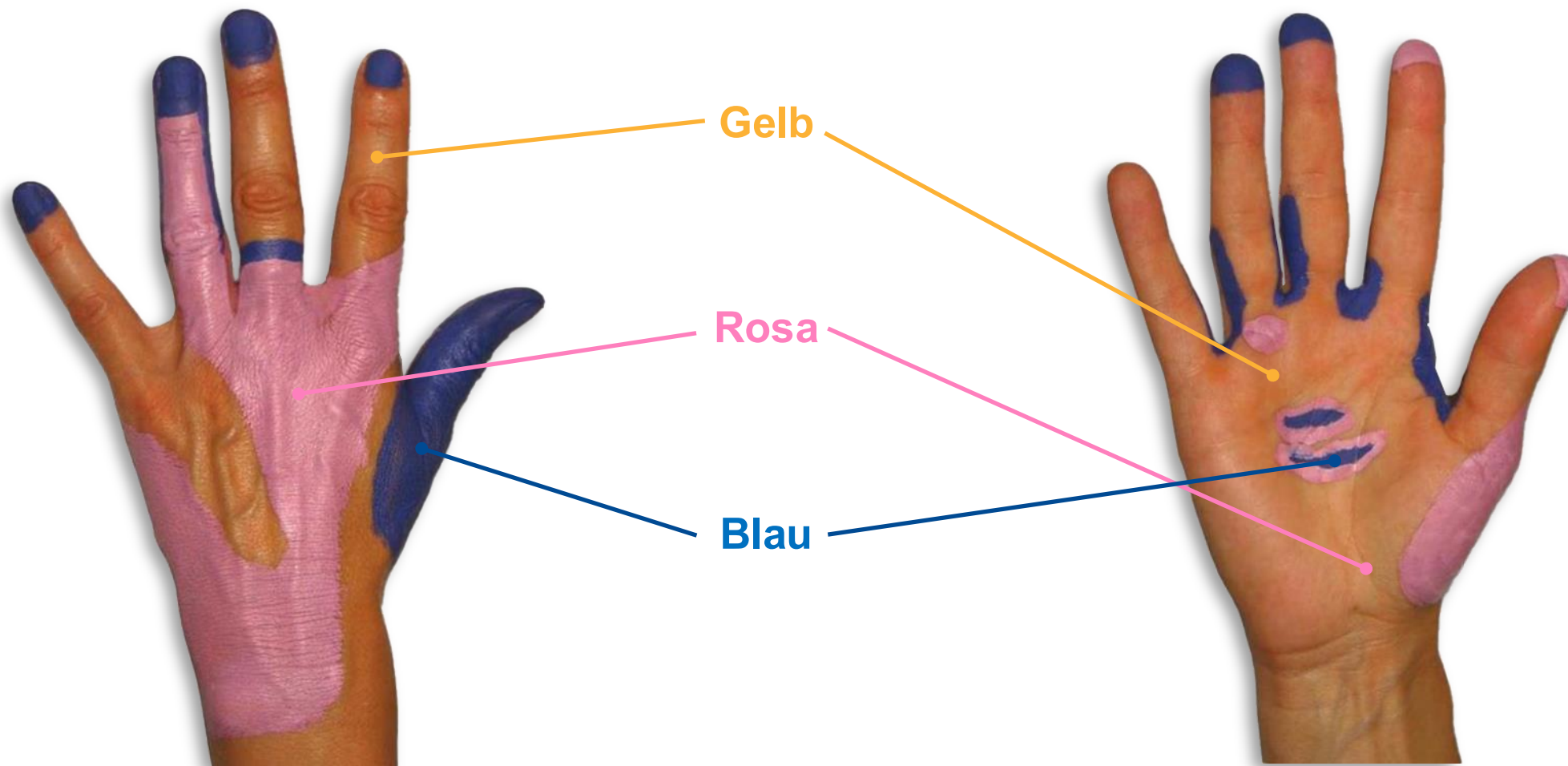
- Die Händedesinfektion ist die wirksamste Einzelmaßnahme bei der Verhütung von nosokomialen Infektionen.
- Richtig durchgeführt unterbricht die Händedesinfektion Infektionsketten.
- Sie reduziert die Zahl der Keime auf der Haut um 98 bis 99,5 Prozent und ist damit effektiver als Händewaschen.
- Sie belastet die Haut weniger als Händewaschen, da sie den Hydrolipidfilm auf der Haut nicht entfernt und hauteigene Fette erhalten bleiben.

Die fünf Indikationen der Händedesinfektion:



Video zu den fünf Indikatoren auf YouTube:
www.youtube.com/watch?v=3HXEBFeX2ZM

Was bedeuten die Farben?



Häufige Benetzungslücken beim Desinfizieren:



Gelb

Diese Stellen wurden ausreichend desinfiziert.

Rosa

Diese Stellen wurden nicht ausreichend desinfiziert, sie werden oft vergessen.

Blau

Diese Stellen werden ebenfalls meist vergessen oder nicht ausreichend benetzt.



Da war doch was?

No-Go

Tragen Sie keinen Schmuck an Händen und Unterarmen.

Unter Ringen, Armbändern oder Uhren sammeln sich besonders viele Keime. Eine ausreichende Desinfektion der Haut ist dort nicht möglich.



Verzichten Sie auf künstliche, lackierte oder zu lange Fingernägel.

Sie können Risse aufweisen, in denen sich Keime sammeln, und sie behindern die Desinfektion.

No-Go

Hände einreiben mit Händedesinfektionsmittel

So machen Sie es richtig:

Schritt 1



Schritt 2



Schritt 3



Schritt 4



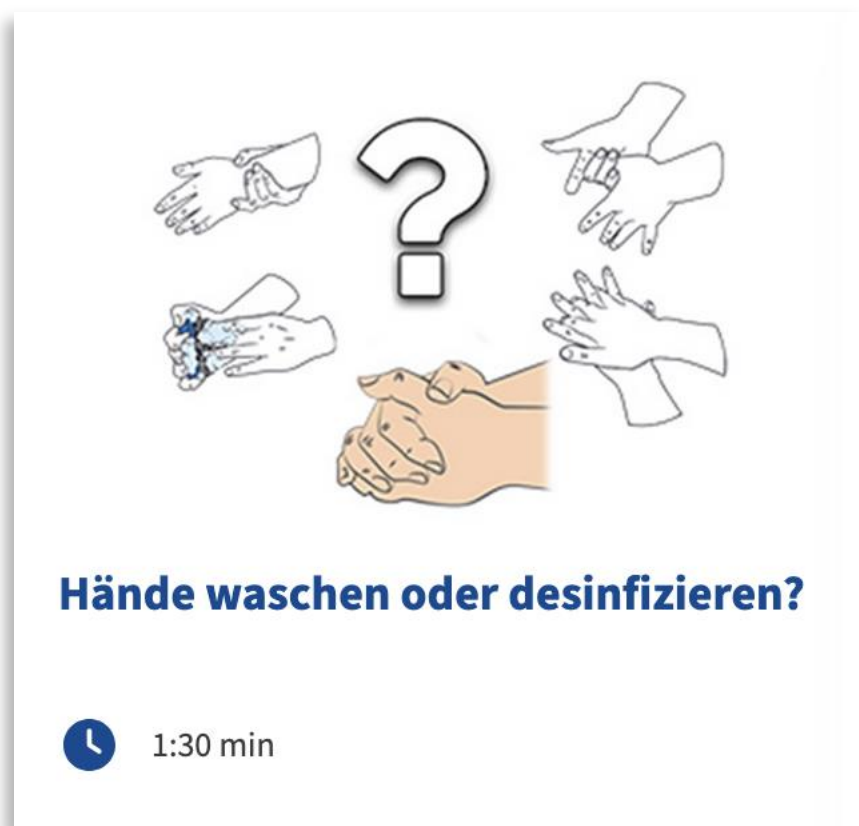
Schritt 5



Schritt 6



Lernmodul: Hände waschen oder desinfizieren?



Lernmodul:

www.bgw-lernportal.de/kuk-hautschutz

Tipps für schonendes Händewaschen

Wann?

Sie müssen Ihre Hände nur waschen, wenn sie sichtbar verschmutzt, verschwitzt oder klebrig sind. Das gilt auch für die Sporenreduktion.

Wie?

- Waschen Sie Ihre Hände mit kaltem oder lauwarmem Wasser.
- Nutzen Sie eine pH-hautneutrale (pH-Wert um 5,5) synthetische Handwaschlotion. Spülen Sie die Hände gründlich ab.
- Verwenden Sie keine antiseptischen Handwaschpräparate.
- Trocknen Sie die Hände sorgfältig mit Einmalhandtüchern ab.
- Erneuern Sie nach jedem Händewaschen den Hautschutz.

Wichtig!

Händewaschen reduziert die Zahl der Keime nur um 55 bis 60 Prozent. Das ist nicht ausreichend für den Infektionsschutz.

> Take Care: Hautgesundheit schützen

Schutzhandschuh – Wie eine zweite Haut?



Hände sind besonders.

- Gesunde Hände sind stark. Sind Ihre Hände krank, können Sie Ihre Arbeit nur noch eingeschränkt verrichten.
- Hände zeigen unser Alter. Passt das Aussehen Ihrer Hände zu Ihrem Alter?
- Hände können bitten und die nonverbale Kommunikation unterstützen.
- Hände geben Geborgenheit und Zärtlichkeit.
- Hände sind ein Kontaktorgan. Schütteln Sie anderen Menschen gern die Hand? Warum?
- Hände sind Ihr Werkzeug. Welche Aufmerksamkeit lässt ein Tischler seinem Werkzeug zukommen? Wie viel Zeit widmen Sie Ihrem Werkzeug, den Händen?
- Hände sind aber auch Keimträger und oftmals die Ursache von Infektionen. Fragen Sie sich: Wie bekomme ich Hygiene und Hautschutz zusammen?

> Take Care: Hautgesundheit schützen > **Schutzhandschuh – Wie eine zweite Haut?**

> zur **Agenda**

Die fünf Handschuharten



Einmalhandschuh
aus Nitril



Einmalhandschuh
aus Vinyl (PVC)



Einmalhandschuh
aus Latex



Chemikalienfester
Schutzhandschuh

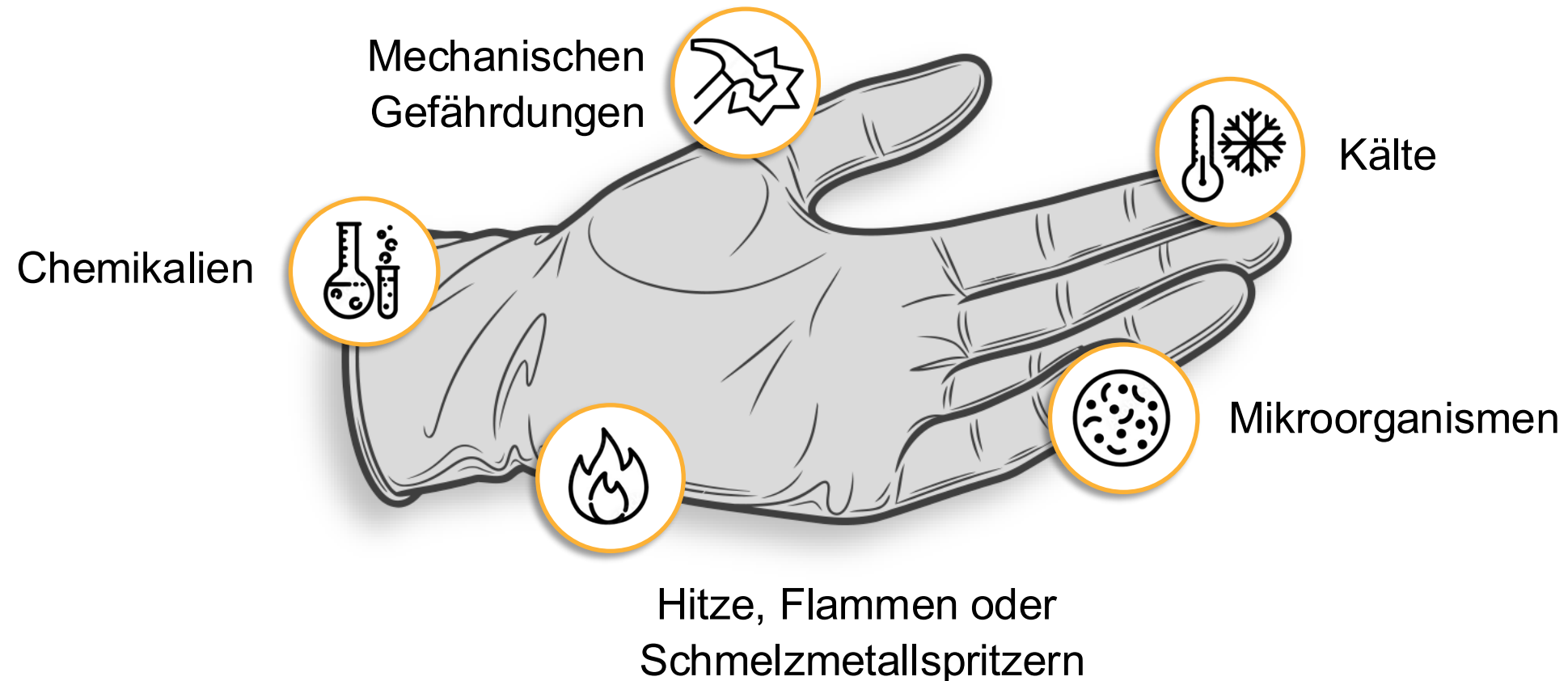


Baumwoll-
handschuh

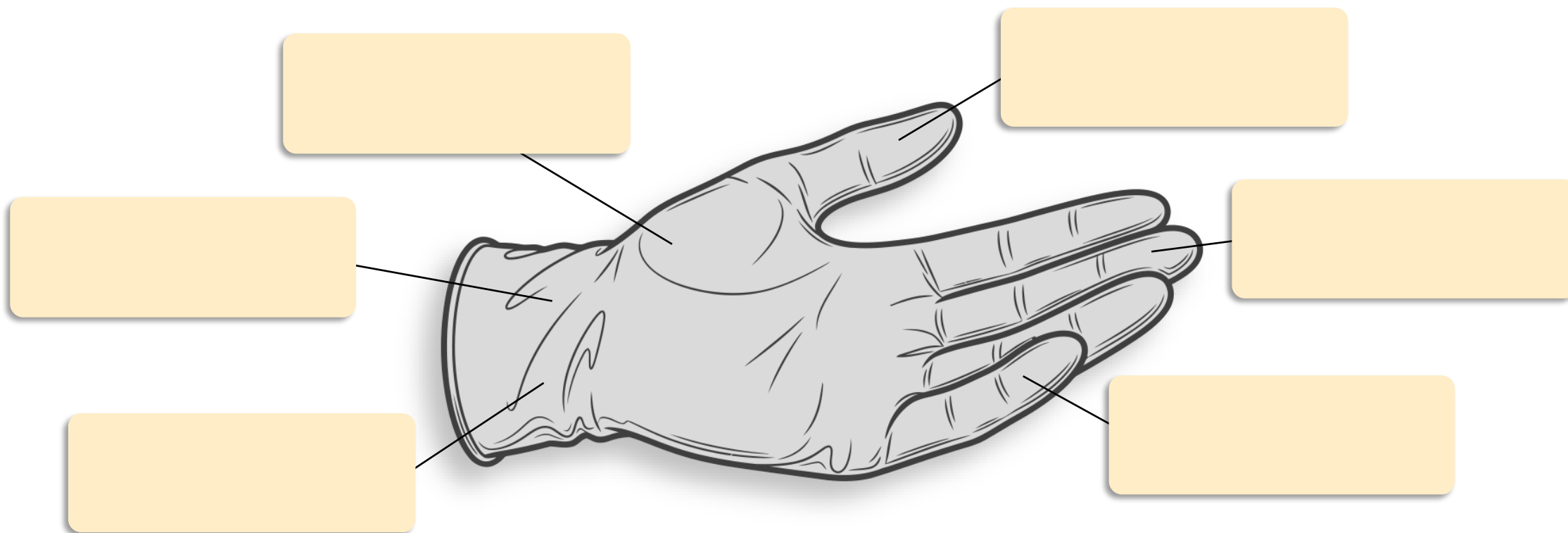
> Take Care: Hautgesundheit schützen > **Schutzhandschuh – Wie eine zweite Haut?**

> zur **Agenda**

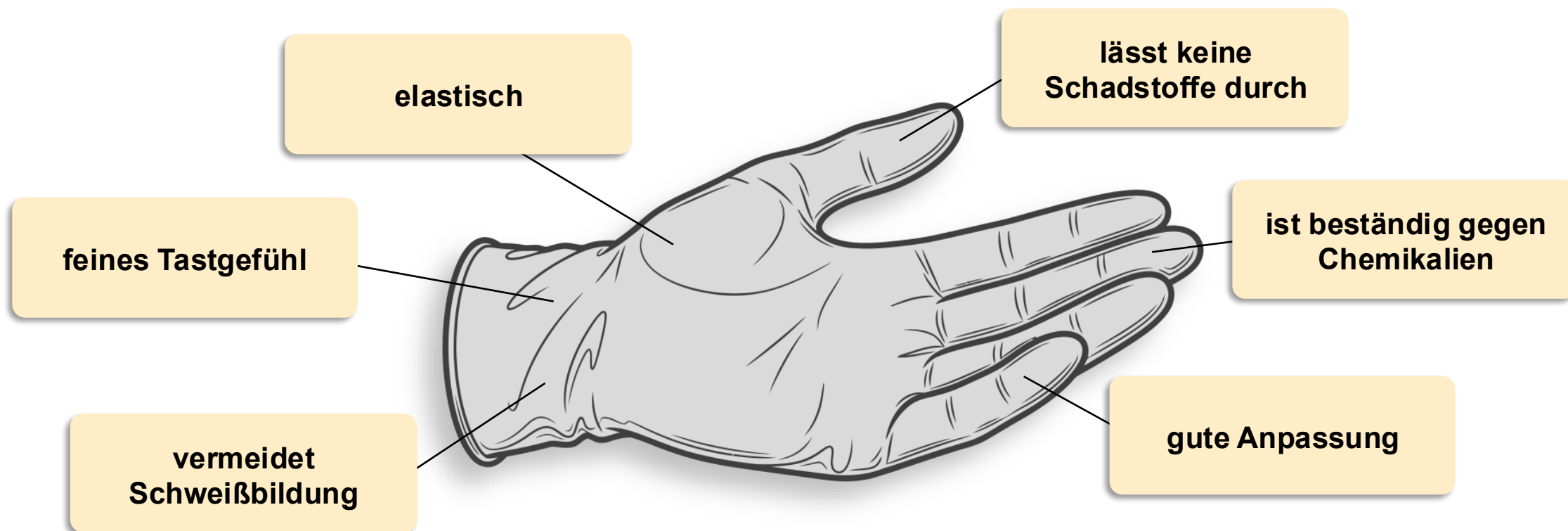
Schutzhandschuhe schützen z. B. vor:



Welche Eigenschaften muss ein Schutzhandschuh haben, damit ich gut und sicher arbeiten kann?



Welche Eigenschaften muss ein Schutzhandschuh haben, damit ich gut und sicher arbeiten kann?



Bei welchen Tätigkeiten sind Handschuhe zu tragen?

Bettenmachen

Inkontinenzversorgung

An- und Auskleiden

Injektionen durchführen

Essen anreichen

Wickel und Auflagen anlegen

Haarewaschen/
Duschen der Patienten
und Patientinnen

Wechsel einer
Redon-Drainage

Unterstützung bei der
Mundpflege

Blutzuckermessung

Aseptischer
Verbandwechsel

Urinbeutel
wechseln

Lagerung

Mobilisation

Patienten und
Patientinnen
eincremen

Medikamente
anreichen

Blutdruck messen

Medikamente
richten

> Take Care: Hautgesundheit schützen > **Schutzhandschuh – Wie eine zweite Haut?**

> zur **Agenda**

Schutzhandschuhe notwendig	Schutzhandschuhe nicht notwendig	Schutzhandschuhe teilweise notwendig
Aseptischer Verbandwechsel	An- und Auskleiden	Bettenmachen (z. B. bei Verunreinigung mit Ausscheidungen)
Inkontinenzversorgung	Blutdruck messen	Blutzuckermessung (bei Lanzetten-Blutentnahme)
Patienten und Patientinnen eincremen	Essen anreichen	Injektionen durchführen
Haarewaschen/Duschen der Patienten und Patientinnen	Medikamente anreichen	Medikamente richten (je nach Gefährdungspotenzial, z. B. bei Antibiotika, Zytostatika und CMR-Stoffen)
Urinbeutel wechseln	Mobilisation	Unterstützung bei der Mundpflege (z. B. bei Kontakt zu Mundschleimhaut oder Speichel)
Wechsel einer Redon-Drainage	Lagerung	Wickel und Auflagen anlegen (z. B. bei Kontakt zu feuchten Anwendungen)

Worauf beim Tragen von Schutzhandschuhen zu achten ist:

- Handschuhe nur über saubere und trockene Hände ziehen. Hände nicht unmittelbar vorher eincremen.
- Handschuhe nur so lange wie nötig tragen.
- Bei längerem Tragen (ab circa 10 bis 20 Minuten) stauen sich Wärme und Feuchtigkeit im Handschuh. Dann helfen Baumwollhandschuhe unter den Schutzhandschuhen.
- Handschuhe wechseln, sobald sie innen feucht werden.
- Einmalhandschuhe wirklich nur einmal benutzen. Sie verlieren ihre Schutzwirkung bei mehrmaligem Gebrauch.
- Bei chemikalienbeständigen Schutzhandschuhen die Stulpen umschlagen. So fließt kein Wasser hinein.

Hautschutz-Quiz



Scannen Sie den QR-Code oder klicken Sie auf den Link. Sie gelangen direkt zu Ihrer eigenen **Hautschutz-Challenge!**

Wählen Sie zwischen zwei Wissenschecks:
Challenge Hautschutz in der Klinik (4:00 min)
Hautschutz (4:00 min)

www.bgw-lernportal.de/kuk-hautschutz

Impressum

Take Care – Gesund und sicher im Pflegeberuf

Hautgesundheit schützen

Stand 03/2026

© 2026 Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst
und Wohlfahrtspflege (BGW)

Herausgegeben von

Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und
Wohlfahrtspflege (BGW)

Hauptverwaltung

Pappelallee 33/35/37

22089 Hamburg

Tel.: +49 40 20207-0

Fax: +49 40 20207-2495

www.bgw-online.de

Inhalt

Melanie Lehmann, BGW-Produktentwicklung

Redaktion

Bonni Narjes, Media Contor, Hannover

Sandra Reuke, BGW-Kommunikation

Fachliche Beratung

Kerstin Schumann, BG Klinikum Hamburg – Berufsschule für Gesundheitsfachberufe

Dennis Petz und Kristina Schmidt, BGW-Produktentwicklung

Gestaltung und Satz

Martin Großkinsky – Designer AGD, Hamburg

Fotos und Abbildungen

Titel: contrastwerkstatt/Adobe Stock, francescoridolfi.com/Adobe Stock, MK-Photo/Adobe Stock, pixel-shot.com (Leonid Yastremskiy)/Adobe Stock, Valua Vitaly/Adobe Stock

Innen: BGW (Folie 14, 21, 22, 23, 26, 29, 30, 32), Stefan Redel/Adobe Stock (Folie 3), JimmyRyan/AdobeStock (Folie 4), Maxim/AdobeStock (Folie 11, 38), DGUV (Folie 12), shahabudin/AdobeStock (Folie 13), Sukardistudio/AdobeStock (Folie 15), JimmyRyan/AdobeStock (Folie 20), Kunstzeug/Adobe Stock (Folie 25, 27), Aktion saubere Hände (Folie 28), Alexandra Morch-Röder/BGW (Folio 29/30), Darya Lavinskaya/AdobeStock (Folie 31), Kenishirotie/AdobeStock (Folie 35), Kröger/Gross (Folie 37), Fisal/AdobeStock – generiert mit KI (Folie 38, 39, 40), Dragana Gordic/AdobeStock (Folie 46)

> Take Care: Hautgesundheit schützen

> zur [Agenda](#)

Vielen Dank.



FÜR EIN GESUNDES BERUFSLEBEN